

Baugrundforschung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH
Kongressbericht**

Band (Jahr): **1 (1932)**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-700>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

est la prévision des affaissements totaux et des différences d'affaissement entre différents points d'une construction.

2. — Étude systématique de la manière dont se comportent les fondations des constructions nouvelles et comparaison des résultats, mettant en évidence les résultats des sondages, les résultats des essais des sols et toutes observations concernant la nature des sous-sols, ainsi que toutes données essentielles concernant les charges propres et additionnelles et les résultats des mesures d'affaissement. Dans le cas des pieux ou de toutes autres fondations rigides semblables, il suffit de faire des observations aux quatre angles, tandis que pour les constructions moins rigides, il faut au moins de 9 à 12 points d'observation si l'on veut se rendre compte non seulement des affaissements totaux mais également des différences d'affaissements entre différents points.

Um die Ergebnisse der erdbaumechanischen Forschung der Praxis nutzbar zu machen, müssen folgende Bedingungen erfüllt werden :

1) Ausarbeitung von Näherungsverfahren zur Festlegung der zulässigen Setzungsdifferenzen für Stahl- und Eisenbetonbauten und Forderung einer näherungsweise Berechnung dieser Setzungsdifferenzen seitens der überwachenden Baubehörden. Das letzte Ziel der erdbaumechanischen Forschung besteht nämlich in der Vorhersage der Setzungen und Setzungsdifferenzen.

2) Systematische Beobachtung des Verhaltens der Fundamente wichtiger Neubauten und Verarbeitung der Ergebnisse in kurz gefassten Monographien. Diese Monographien sollten umfassen : Bohrungsergebnisse, Ergebnisse sämtlicher Vorversuche und sonstigen Belastungsangaben und Ergebnisse der Setzungsbeobachtungen. Bei Pfeilergründungen und ähnlichen starren Körpern genügt die Beobachtung der vier Ecken, während bei Rahmenbauten mindestens 9-12 Punkte erforderlich sind, um eine Vorstellung von den Setzungsdifferenzen zu bekommen.

In order to make the results of the investigation into the mechanics of earthwork available for use in practice, the following conditions must be satisfied :

1) Working out of approximate methods for determining the permissible differences in settling of steel and reinforced concrete structures and obtaining an approximate method of calculating these differences by the supervising authorities. The final aim of research work in the mechanics of earthwork is to be able to predict the amount of settlements and the differences between them.

2) Systematic observation of the behaviour of the foundations of important new buildings and working up the results in brief monographs. These monographs should comprise : the results obtained from bores, results of all preli-